

"Die gute Seiten der Zukunft"

5. Folge

"Vom kleinen Eisbär, dem es zu warm geworden ist" Eine Kindergeschichte von Christine Hagn

Anmoderation Manuel Schneider

Hallo zusammen – Herzlich willkommen zu einer weiteren Ausgabe unseres oekom podcasts. Ich bin Manuel Schneider.

Bald ist Ferienzeit. Deshalb unterbrechen wir unsere normale Podcastfolge und starten heute mit einer Spezialausgabe für Kinder. Die Welt, über die wir in den bisherigen Folgen geredet haben, in Essays, Vorträgen und Interviews, wird von uns, den Erwachsenen gestaltet. Aber es ist *die* Welt, in der vor allem unsere Kinder und Kindeskinder leben werden. Oder leben werden müssen. Wie man's nimmt. Ein zweifelhaftes Erbe jedenfalls, das wir da hinterlassen.

Aber wie sieht sie aus, diese Welt im Umbruch? Gar nicht so einfach, komplizierte und abstrakte Umweltprobleme wie die globale Klimakrise, die ja oft selbst unsere eigene Vorstellungskraft überschreiten, in die Sprache und Vorstellungswelt von Kindern zu übersetzen.

Der Kinderbuchautorin Christina Hagn ist dies gelungen. Sie erzählt in ihrem Buch, das jüngst bei uns im oekom verlag erschienen ist, von einem kleinen Eisbär, der in der Nähe des Nordpols auf arktischem Meereis lebt. Und dem es entschieden zu warm wird. Sehnsüchtig wartet er auf den Winter. Aber der kommt offenbar von Jahr zu Jahr immer später. Doch erst, wenn das Meer richtig zugefroren ist, kann der kleine Eisbär mit seiner Mama auf Robbenjagd gehen – und endlich wieder mit seinen Freunden Schneefußball spielen. Was also tun? Tatenlos zusehen? Der kleine Eisbär hat da eine Idee ... eine super Idee, die auch überall auf der Welt gut ankommt.

Eine Geschichte über den Klimawandel und wie wir alle helfen können, weniger warme Luft zu machen. Ok, das mit der "warmen Luft" ist jetzt nicht ganz korrekt.

Aber das Buch, aus dem wir nun Auszüge hören, richtet sich ja an Kinder ab 5 Jahren. Deshalb wird im folgenden der Begriff "warme Luft" verwendet anstatt der Fachbegriffe wie "Klimaerwärmung", "CO₂" oder "Energieverbrauch". Was das eine mit dem anderen zu tun hat: Diese Übersetzungsleistung, liebe Hörerinnen und Hörer, sei dann im Anschluss Ihnen überlassen. Viel Spaß dabei! So gesehen ist es am Ende dann doch ein Podcast für die ganze Familie geworden!

Hören wir nun die Geschichte vom kleinen Eisbär, dem es zu warm wird dort oben am Nordpol. Verfasst von Christina Hagn, im Buch wunderbar illustriert von Julia Patschorke und gesprochen von Isa Schurian-Radloff.

Zur Autorin

Christina Hagn befasst sich seit ihrem Geographiestudium mit Nachhaltigkeit. Sie hat bei Projekten zu energieeffizientem Wohnen, sanftem Tourismus und nachhaltiger Mobilität mitgewirkt bzw. sie geleitet und arbeitet heute für ein Unternehmernetzwerk.

Christina Hagn im oekom verlag

Vom kleinen Eisbär, dem es zu warm wurde.

Illustriert von Julia Patschorke.

oekom verlag: München 2020

https://www.oekom.de/buch/vom-kleinen-eisbaeren-dem-es-zu-warm-geworden-ist-9783962381745

Klimawandel – leicht verständlich – im oekom verlag

Esther Gonstalla

Das Klimabuch. Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken.

oekom verlag: München 2019.

https://www.oekom.de/buch/das-klimabuch-9783962381240